

In Deutschland wird eine Politik gegen die Mehrheit der Bevölkerung gemacht.

Die schweigende Mehrheit im Land muss endlich laut werden!

In Deutschland wird eine Politik gegen die Mehrheit der Bevölkerung gemacht. Zumindest in einigen Themenfeldern bestätigen das repräsentative Umfragen. Obwohl eine CO₂-Steuer in vielen Umfragen mehrheitlich abgelehnt wurde, kam man der vorlauten linken Filterblase entgegen und setzt nun auf einen "CO₂-Preis".

Die Politik der illegalen Massenmigration findet in der Bevölkerung keine Mehrheit. Auch hier gab es in Umfragen schon oft Mehrheiten für weniger Einwanderung.

Leider richtet sich die Politik auch in diesem Fall lieber danach aus, was der kulturlinke Teil der Bevölkerung möchte.

Dies ist vor allem auf die öffentliche Macht der lauten linksgrünen Minderheit zurückzuführen: Die Presse ist größtenteils in deren Hand, Führungspositionen in Institutionen wie Kirchen oder Sozialverbänden ebenfalls.

Auch wird immer offensiver versucht, den Islam in Deutschland zu fördern.

Politiker bekennen sich zum Islam in Deutschland, obwohl auch hier die Mehrheit in Umfragen dafür votierte, dass der Islam nicht zu Deutschland gehört.

Die Politik interessiert das jedoch scheinbar nicht.

Warum ist dies so und was kann dagegen unternommen werden? Nun, die Mehrheit der sich als konservativ und bürgerlich verstehenden Bürger ist schweigsam und vor allem auch folgsam.

Arbeiten gehen, Steuern zahlen, Meinung für sich behalten.

Jedoch sollten sich gerade diese Menschen endlich bewusst werden, dass sie die Säulen der Gesellschaft sind.

Die Sicherheitsbehörden baden die gescheiterte Asylpolitik aus, die Wirtschaft die Klimahysterie.

Der Bürger darf mit seinen Steuern beides bezahlen, ob er will oder nicht.

Veränderungen entsteht nur durch Bemühung. Von alleine wird sich nichts verbessern. Viele engagieren sich jetzt schon politisch, in den freien Medien oder auf friedlichen Demonstrationen. Genug Menschen haben leider aber schon resigniert und genau das ist der Fehler: Resignation ist tödlich. Wer politisch resigniert, der überlässt seinen politischen Gegnern das Steuer. Kein schöner Gedanke, oder?

Viele bräuchten einfach endlich Mut. Mut, auf den eigenen Verstand zu hören statt auf die grüne Presse. Mut, zur eigenen Meinung zu stehen. Mut, eine Quittung per Wahlzettel auszustellen.

Wer Deutschland, wie wir es kennen, nicht abgeschafft sehen will, der sollte viel energischer dagegen ankämpfen.

Freiheit bekommt man leider nicht geschenkt.



Von Niklas Lotz